

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Straßburger neueste Nachrichten. Kreisausgabe Molsheim. 1942-1944 1943

26 (26.1.1943) Kreis Molsheim

Aus der Haut fahren?

Wir alle kennen jene Menschen, die immer gerne leicht aus der Haut fahren. Wenn irgend etwas nicht so geht, wie sie es persönlich möchten, dann fahren sie eben aus der Haut. Dabei sind es gar nicht die Schlechtesten, im Gegenteil, gerade sie sind meist so randvoll mit Energie geladen, daß sie alles wie im Sturme nehmen, aber sie können es nicht vertragen, wenn es einmal irgendwo nicht klappt. Sie haben keine rechte Geduld, und darum poltern sie los. Wenn sie zum Beispiel einmal auf etwas warten müssen (und wer muß das heute nicht?), dann setzt es bestimmt Krach. Oder wenn es unvorhergesehen Schwierigkeiten gibt, werden sie wild...

Das Dorfbuch - ein Markstein in der Dorfkulturarbeit

Eine aufschlußreiche Arbeitstagung der Dorfbuchbearbeiter in Molsheim

Die Partei hat im Elsaß, nach dem Willen des Führers, den Auftrag übernommen, die Dorfkulturarbeit im weitgehendsten Maße zu beleben. Aus diesem Grunde wurden in letzter Zeit, namentlich auch im Kreis Molsheim, durch das Volksbildungswerk der Deutschen Arbeitsfront im Rahmen der NS-Gemeinschaft »Kraft durch Freude«, in allen Ortschaften Dorfbuchbearbeiter bestellt, deren Arbeit es in Zukunft sein wird, die beschreibende Ortskunde umfaßt den Dorf- und Flurplan, Aufnahmen von Höfen und Häusern, Familien- und Sippengeschichten, sowie die Sitten und Bräuche der jeweiligen Ortschaft. Die Chronik über die laufenden Ereignisse findet besonders in der jetzigen Kriegszeit höchste Beachtung. Das gesamte Werk aber wird den bäuerlichen Stolz heben und die Liebe zur Scholle festigen. Bei dieser dankbaren Aufgabe, deren Bedeutung erst in den späteren Zeiten zur vollen Geltung kommen wird, müssen sich auch die neugegründeten Geschichtsvereine voll und ganz betätigen. Nur durch mühevoll Gemeinschaftsarbeit wird ein dem Dorf und seinen Einwohnern Ehre machendes Dorfbuch entstehen. Anschließend erzählte Pg. Künzig kleine Erlebnisse von einer Forschungsreise nach Südrußland, wo er den Spuren badischer und elsässischer Auswanderer gefolgt war. Dieser Besuch bei unsern Blutsbrüdern im Schwarzerdegebiet, so betonte der Volksstumsforscher, gab ihm die Gewißheit, daß man besonders durch die Dorfkulturarbeit, namentlich durch die

Führung eines Dorfbuches, die Verbindung zu unsern ausgewanderten Landsleuten hergestellt werden kann und muß. An Hand schriftlicher Dokumente zeigte Dr. Künzig, daß auch aus unserm Kreis, so aus Ottrott, Dorsheim und Mollkirch, im 18. und 19. Jahrhundert Einwohner mit den verschiedenartigsten Gewerben die Heimat verlassen hatten, um in der Fremde ihr Glück zu versuchen. In Lichtbildern zeigte Pg. Künzig den Anwesenden das wahre Gesicht der elsässischen Heimat. Das typische alemannische Dorfbild mit seinen schönen Fachwerkbauwerken, sowie die schmucken Elsässertrachten beherrschten die aufschlußreiche Vorführung. Jeder Ort sein Dorfbuch Mit einer lobenden Anerkennung für das im Kreis Molsheim von den Heimatkundlern bewiesene Interesse und mit einigen aufmunternden Worten zum baldigen Gelingen dieser schönen Aufgabe schloß Pg. Künzig unter großem Beifall seine lehrreichen Ausführungen. KdF-Kreiswart Nußbaumer dankte dem Redner zum Schluß für seinen Vortrag und gab ihm die Versicherung, daß auch in unserem Kreis in Bälde jede Ortschaft sein Dorfbuch haben wird. -pd.

Aus der Ortsgruppe

br. Heiligenberg. - Am Sonntagnachmittag hielt die Kriegerkameradschaft ihren Monatsappell ab. Im Laufe der nächsten Tage wird die Ortsgruppe, im Hinblick auf die Gedenkfeier zum 10. Jahrestag der Machtübernahme, Singabende veranstalten. Theatervorstellung bd. Wolxheim. - Von der hiesigen Einwohnerschaft freundlichst begrüßt, weilte vergangenes Samstagabend die Volksspielgemeinschaft Molsheim der NS-Gemeinschaft »Kraft durch Freude« im Vereinssaale. Nach der Begrüßung der Gäste durch Ortspersonalamtsleiter Pg. Stebler wurde das erfolgreiche Singspiel »Die schöne Postmeisterin« aufgeführt. Der Saal war bis auf den letzten Platz besetzt. Die Darsteller ernteten lebhaften Beifall. Ortsbauernschaftsversammlung ju. Ottrott. - Am Sonntag fand eine gut besuchte Ortsbauernschaftsversammlung statt. Ortsbauernführer Halter sprach über Milchablieferung und Milchpremie, Ortsjugendwart Hoffbeck über Handelsdünger und deren Anwendung. Der Film »Die Not eine Quelle der Kraft« zeigte die Entwicklung der deutschen Landwirtschaft von Friedrich dem Großen bis zur heutigen Zeit. Sterbefall ft. Ottrott. - Am Samstag wurde der im Alter von 80 Jahren verstorbene frühere Weinsticher Alois Jost, unter großer Anteilnahme zur letzten Ruhe gebettet. Vom Standesamt ss. Dahlenheim. - Das Standesamt verzeichnete: 11 Geburten, 3 Eheschließungen und 8 Sterbefälle. Umschau am Oberrhein Straßburg. - Beim Appell der Führer- und Führerinnen der Banne Kehl, Straßburg-Stadt und Straßburg-Land, zu dem 1350 Führer und Führerinnen angetreten waren, sprach zunächst Kreisleiter Schall. Er hielt Rückschau auf die Zeiten, da es für die deutsche Jugend keine Zukunft mehr zu geben schien. Während dann im Reich die Jugend schon den neuen Weg beschritt, lebte die elsässische Jugend noch in einer Umgehung, die alles daransetzte, sie ihr deutsches Erbe vergessen zu lassen. Aber schon heute, zwei Jahre nach dem deutschen Sieg im Westen zeigt sich bei den Führerappellen im Elsaß das gleiche Bild, wie bei denen im Altreich. Eine gesunde und frische deutsche Jugend steht hier wie dort bereit, um die Aufgaben zu lösen, die ihr gestellt werden. Obergelbtsführer Kemper sagte u. a.: »Eine einheitliche Jugend des Führers muß rechts und links des Rheines heranwachsen als Garant des großen, des ewigen deutschen Reiches, das in seiner Macht und Größe das schönste Ehrenmal sein wird für die, die auf den Schauplätzen dieses gewaltigen Ringens ihr Leben gegeben haben.« Straßburg. - In der Nacht zum 9. Januar haben Einbrecher in einem Lederwarengeschäft folgende Sachen erbeutet: 15 bis 18 Damenhandtaschen verschiedener Farben und Größen, teils mit Fisch- oder Kalbledereinsätzen, 20 Geldbeutel aus Kunstleder, 30 lederne Täschchen für Füllhalter, einen dunkelbraunen Rindlederkoffer, 70 cm lang, eine fast neue Reiseschreibmaschine, Marke »Underwood«, eine verchromte Herrenarmbanduhr, einen schmalen Pelzkragen aus braunen und weißen Marderfellen mit vier Pfoten und zwei Schwänzen. Um Mitteilungen, die zur Ermittlung des Täters und der gestohlenen Sachen führen können, bittet die Kriminalpolizei Straßburg. See. Neustadt a. d. Weinstraße. - Staatsrat Emil Helderich, ein bedeutender Sohn unserer Stadt, vollendete dieser Tage das 65. Lebensjahr. Sein Weltunternehmungsgeist führte ihn früh nach Niederländisch-Indien, wo er von 1899-1901 als Angestellter in Penang (Straits Settlements) tätig war, bald darauf eine selbständige Firma in Südsumatra und Batavia gründete und seit dem Jahre 1909 fast zwei Jahrzehnte die Führung des Straits- und Sunda-Syndikats innehatte. Im Jahre 1928 von Batavia nach Hamburg zurückgekehrt war der Jubilar seitdem einer der Hauptberater der Hamburg-Amerika-Linie, langjähriger Vorsitzender des Ostasiatischen Vereins in Hamburg-Bremen und seit 1937 weiterhin Präsident der Deutsch-Niederländischen Gesellschaft in Berlin. Seine Verdienste als Auslandsprodler sind allgemein anerkannt. Parteimilitärische Bekannmachungen Kreis Molsheim Ortsgruppe Düttelheim. - Heute Dienstag, um 20.30 Uhr, findet im Parteihaus eine wichtige Zusammenkunft sämtlicher Politischen Leiter statt. Der Organisationsleiter wird, an Stelle des erkrankten Ortsgruppenleiters, Mitteilungen machen im Hinblick auf die Veranstaltung vom 30. Januar.

AUS DER KREISSTADT

Sprechstunden der Kreisleitung Damit allen Volksgenossen des Kreises ihre berechtigten Anliegen bei der Kreisleitung vorbringen können, wird diese nunmehr jeden letzten Donnerstag des Monats ab 9 Uhr im Rathaus verschiedene Orte Sprechstunden abhalten. Übernommen finden solche in folgenden Städten statt: in Schirmeck mit dem Stellvertreter des Kreisleiters, Kreisstaabsamtsleiter Müller; in Oberrheinheim mit Kreispropagandaleiter Guthmüller; in Wasselheim mit Kreispersonalamtsleiter Hölzel.

die dörflichen Kulturwerte sicherzustellen. Um diese Dorfbuchbeauftragten mit ihrer Aufgabe vertraut zu machen, wurde im Molsheimer Vereinshaus eine besondere Arbeitstagung abgehalten. KdF-Kreiswart Nußbaumer eröffnete vor vollbesetztem Saale die Tagung und begrüßte ganz besonders den oberrheinischen Volksstumsforscher Pg. Dr. Künzig, der den Vorsitz übernahm. Heimatliebe und Heimatpflege ausgehend, erklärte er ihre Bedeutung für das Volk: »Ein Mittel zur Heimatliebe soll gerade hier im Elsaß das Dorfbuch sein, das in Jahren zu einem Markstein der Dorfkulturarbeit geworden ist. Zur Führung des Dorfbuches wird man sich auf die Gemeinden- und Kirchenakten, besonders aber auch auf die mündliche Überlieferung stützen. Das Dorfbuch selbst zerfällt in drei Teile: 1. Beschreibende Ortskunde; 2. Ortsgeschichte; 3. Chronik über die laufenden Ereignisse.

DER KREIS MELDET

Dienstappell der Hitler-Jugend Ottrott. - Am Freitagabend trat die HJ-Standarte Ottrott-St. Nabor im Rathausaal zum Dienstappell an. Der Bannführer, der in Begleitung der Bannmadelführerin erschienen war, wies zunächst auf den Sinn des HJ-Dienstes hin. Neben Erziehung zu Unterordnung und Straftatheit steht in seinem Mittelpunkt die Kameradschaft als Vorbereitung zur Volksgemeinschaft. »Unser Höchstes, so rief der Bannführer nach einer Abrechnung mit den Feiglingen, der Jugend zu, ist unser Glaube an den Führer, der durch alle Fahrnisse geleitet hat und es auch zum Sieg führen wird. Für die HJ, aber heißt die Parole für das Jahr 1943: »Kriegseinsatz der Hitler-Jugend.« Dann verkündigte der Bannführer die Jugenddienstpflicht für alle 10- bis 18jährigen Jungen und Mädchen und erläuterte deren nähere Bestimmungen. Einsatzfreudige Frauen Wasselheim. - Dieser Tage hielt die NS-Frauenschaft unserer Ortsgruppe ihren Heimabend ab. Zunächst gab die Ortsfrauenschaftsleiterin Frau Michels das Ergebnis - insgesamt 532 RM - der jüngsten Straßensammlung bekannt und dankte den Frauen für ihre stete Einsatzfreudigkeit. Sodann erinnerte die Abteilungsleiterin für Kultur an die zehnte Jahresfeier der Machtübernahme und den schweren Kampf, den Adolf Hitler in den Jahren vor der Machtergreifung führen mußte. Bürgerversammlung br. Heiligenberg. - Am Freitagabend fand im Gemeindegarten eine Bürgerversammlung statt, in deren Verlauf das Losholz verteilt wurde. Außerdem wurden verschiedene Fragen besprochen, wie Milch- und Eierablieferung, Bepflanzung jedes noch brachliegenden Platzchens im Gemeindebann und genaue Beobachtung aller Luftschutzmaßnahmen. Was die Soldaten unseres Kreises schreiben: »Es ist wunderbar in der deutschen Wehrmacht zu dienen und für die Freiheit unseres Landes zu kämpfen.« -Schütze Josef Luttmann, Rosheim. (gu.)

»K. d. F.« ein Begriff.

Unter den mannigfaltigen Organisationen der Partei, ist die NS-Gemeinschaft »Kraft durch Freude« der Deutschen Arbeitsfront eine der bekanntesten und volkstümlichsten geworden. Der Name ist für uns alle ein Begriff geworden, was nicht zuletzt folgender Jahresbericht bestätigt: Im Rahmen des Amtes »Feierabend« fanden 29 Theaterveranstaltungen mit 12 460 Besuchern, 16 Varieté und Bunte Abende mit 6200 und 8 Konzerte mit 2000 Teilnehmern statt. 12 Vorträge wirtschaftlicher, wissenschaftlicher und wehrpolitischer Art wurden vor etwa 2000 Zuhörern abgehalten. Ferner werden 81 Musikschüler in der nunmehr eingerichteten Musikschule unterrichtet. Im Laufe des Jahres wurden auch fünf Lesenspielgruppen gegründet. Im Rahmen der Einführung des Dorfbuches in den Gemeinden konnten bereits 48 Sachbearbeiter mit ihrer Aufgabe beginnen. Die deutschen Sprachkurse wurden weiter ausgebaut. In 22 Betrieben stehen den Gefolgschaftsmitgliedern kostenlos Werkbüchereien zur Verfügung. Schließlich hat das Sportamt in einigen größeren Betrieben Betriebssportgemeinschaften errichtet. -kl.

Ein Zeitgenosse von Sebastian Brant

Johannes Pauli, Verfasser des Volksbuchs »Schimpf und Ernst«

Johannes Pauli, der Sammler und Verfasser des Volksbuches »Schimpf und Ernst« (in unserer heutigen Sprache: Scherz und Ernst), ist um das Jahr 1440 geboren, war Lesemeister, d. h. Vorleser und Bibliothekar in Villingen in Schlettstadt und in Tann und ein Zeitgenosse von Sebastian Brant, dem Verfasser des berühmten »Narrenschiff«, mit dessen Ausdrücken und Redewendungen Pauli »Schimpf und Ernst« sich vielfach bedient. Nachdem Johannes Pauli von 1505 bis 1510 in Straßburg Predigten Geiler von Kaysersberg herausgegeben hatte, trat er in sein hohes Alter ein, dem er bis in sein hohes Alter angehörte. 1519 unterzeichnete er die Vorrede zu seinem »Schimpf und Ernst«. Es erschien aber erst 1522 und erlebte an die fünfzig Auflagen. Die Sammlung enthält etwa 700 Schwänke in lebensfroher Auffassung, lichter Darstellung und ohne aufdringliche Moral. Für die Kenntnis der Zustände und der Lebensanschauung des 16. Jahrhunderts ist die Sammlung von hohem Wert, denn fast jeder Stand wird in diesem Buch durch eine ernste oder heitere Erzählung charakterisiert, gelobt oder gegeißelt. Der Verfasser ist ein Kind seiner Zeit, ähnlich wie Brant. Er ist nicht verblendet gegen die Gebrechen der Zeit und sein Werk ist ein treuer Ausdruck des durch alle Jahrhunderte gehenden deutschen Humors. Pauli erzählt von guten und bösen Jungfrauen, von Ordensleuten und lustigen Brüdern, vom Teufel, von Robtäuschern und Betrügnern, vom Glauben und Aberglauben, von der Hoffart und anderen Lasten, von Aerzten und Gelehrten, vom Gehorsam, der Freundschaft usw. Viele Schwänke nehmen die Kurfürsten zu Köln, Trier und Mainz aufs Korn. Ein Bischof zerstörte auf wilder Jagd die Feldfrüchte seiner Bauern. Einem bescheiden mahnenden Bauerlein entgegnet der geistliche Herr: »Ich tue solches nicht als Bischof, sondern als weltlicher Landesherr. Aber wenn der Teufel den Landesherrn holt, wo bleibt dann der Bischof?« Der Schwank von einem Mann, der aus übertriebener Güte für sein Weib im Halseisen stand und

Schützt eure Wasserleitungen gegen das Einfrieren!

Ein Aufruf der Reichsarbeitsgemeinschaft Schadenverhütung

Ungeschützte Wasserleitungen sind bei strengem Frost gefährdet. Darum müssen diese frostgefährdeten Wasserleitungen gegen Schäden geschützt werden, ehe es zu spät ist. Auch kalte Räume müssen abgedichtet werden, um ein Einfrieren der in diesen Räumen verlegten Rohre zu vermeiden. Auch in diesem Jahre weist die Reichsarbeitsgemeinschaft Schadenverhütung auf diese Schäden hin, die sich gerade in der Wasserversorgung im Haushalt und Industrienlagen besonders unangenehm bemerkbar machen, ganz abgesehen von den teuren Reparaturen. Darum merke: Rechtzeitig organisierte Frostschutzmaßnahmen verhindern mit Sicherheit das Einfrieren von Wasserleitungen. Das Auftauen eingefrorener Wasserleitungsanlagen geschieht am zweckmäßigsten durch den Fachmann - Installateur, Klempner, Schlosser oder Schmelde. Zur Verhütung von Brandschäden bei Auftauarbeiten ist folgendes zu beachten: Zum Auftauen ist kein offenes Feuer zu benutzen; nur der Fachmann darf die Lötlampe verwenden. Auftauen mit heißem Wasser ist am besten: Das eingefrorene, freiliegende Leitungsrohr wird durch Lappen erwärmt, die immer wieder in heißes Wasser getaucht werden. Bei unzugänglicher Leitung an einer hochgelegenen Stelle kann man auch heißes Wasser in das Leitungsrohr hineinpumpen. Bei der Auftauarbeit mit der Lötlampe muß die Arbeitsstelle von allen brennbaren Stoffen frei gemacht werden. Vorhandene feuergefährliche Stoffe sind am zweckmäßigsten mit Wasser zu befeuchten bzw. mit feuersicheren Platten abzudecken. Mehrere Eimer Wasser oder sonstige Löschgeräte sind bereitzustellen. Ein Helfer, der die Feuergefahr besonders beobachtet, ist hinzuzuziehen. Nur mit größter Vorsicht und Aufmerksamkeit sind die Auftauarbeiten vorzunehmen, damit Brandschäden vermieden werden. Da es daran: Schadenverhütung ist Pflicht!

Jagdvergehen aufgeklärt.

Ein junger Mann aus Molsheim, der wiederholt dem Wilde nachstellte, konnte seiner Bestrafung zugeführt werden. Die benutzte Waffe wurde von der Gendarmerie beschlagnahmt. -vr.

Letztes Geleit.

Zu Grabe getragen wurde der bekannte Schreinermeister Paul Kufferrath. Ein Klassenkamerad, Hauptlehrer Käin, gedachte des Verstorbenen in einem tiefgefühlten Nachruf und legte, ebenso wie der Vertreter der Schreinerinnung, am Grabe einen Kranz nieder. -im.

Die Verdunkelung dauert von heute 17.21 bis morgen 8.07 Uhr.

DAS RUNDFUNKPROGRAMM

Dienstag, 26. Januar Reichsprogramm: 18.30-19.00 Uhr: Lied- und Kammermusik unserer Zeit (Hans Grisch, Fritz von Bose). - 19.00-19.30 Uhr: Dortmund-Duisburger-Opernsendung. - 19.30-20.00 Uhr: La-stige Volksmusik. - 19.30-20.00 Uhr: Der Zeitspiegel. - 19.30-19.35 Uhr: Frontberichte. - 19.45-20.00 Uhr: Hans Fritzsche spricht. - 20.15-21.00 Uhr: Deutsche Jugend singt und spielt. - 21.00-22.00 Uhr: Operette und Tanzmusik. - 22.20-22.30 Uhr: Sportnachrichten. Deutschlandssender: 17.15-18.30 Uhr: Kleine sintonische Musik von Max Bruch bis Hermann Grabner. (Leitung: Wilhelm Franz Reuß). - 20.15-21.00 Uhr: Leichtbeschwingte Klänge. - 21.00-22.00 Uhr: »Eine Stunde für Dich.«



BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Familien-Anzeigen

Alfred Gustav, unser erster Junge, ist am 23. Januar angekommen...

Berichtigung

Freunden und Bekannten hiermit die Mitteilung, daß die Beerdigung von Wilhelm Godelück...

Schmerzvoll teilen wir allen unseren Freunden und Bekannten...

Gustav Biester

Zellenleiter der NSDAP. Angestellter am Gaswerk am 25. Jan. schnell u. unerwartet im 50. Lebensjahre von uns geschieden ist.

In tiefer Trauer teilen wir Verwandten, Freunden u. Bekannten...

Dr. phil. Rudolf Heywang

am 12. Januar, nach kurzem Krankenlager, im Alter von 68 Jahren gestorben ist.

Wingen, Brüssel-Ganshorn, Elisabethenstraße 45.

Henny Heywang, geb. Poth.

Die vorläufige Beisetzung fand am 15. Januar in Brüssel-Ganshorn statt, später Überführung in das Elsaß.

In tiefer Trauer teilen wir allen Freunden und Bekannten mit...

Frau Wwe. Luise Host

nach kurzem schwerem Leiden, am 23. 1. 1945, im Alter von 75 J., versehen mit den hl. Sterbesakramenten, sanft entschlafen ist.

Strb.-Schiltigheim, Hauptgasse 50.

Die trauernden Hinterbliebenen: Bestatt. im ungl. Familienkreis.

Freunden u. Bekannten die traurige Nachricht, daß

August Mohrer

Schneidermeister am 25. Jan., im Alter von 44 J., einem Schlaganfall erlegen ist.

Molsheim. Die trauernden Hinterbliebenen:

Freunden, Verwandten und Bekannten die traurige Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat...

Franz Wierel

nach kurzem Leiden, in seinem 89. Lebensjahre, wohlversehen mit den hl. Sterbesakramenten...

Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, unsern lieben, frommen, verehrten Vater, Großvater, Großvater, Schwager, Onkel, Pate, Vetter und Verwandten,

Karl Aug. Rhein

Beamter i. R. nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden...

Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat...

Frau Marie Augustine Werlin

geb. Meyer am 23. Januar 45, nach langem, schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden...

Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat...

Frau Anna Gieß

geb. Feist am 21. Jan. 45, im Alter von 47 Jahren, nach längerem, mit Geduld ertragenem Leiden...

Kingersheim (Kr. Mülhausen).

Die trauernden Hinterbliebenen: Am 23. 1. 1945, im Alter von 75 J., versehen mit den hl. Sterbesakramenten, sanft entschlafen ist.

Strb.-Schiltigheim, Hauptgasse 50.

Die trauernden Hinterbliebenen: Bestatt. im ungl. Familienkreis.

Amtliche Anzeigen

Ausgabe der Lebensmittellisten.

Am Freitag, 29. Jan., in der Zeit von 14-18 Uhr, findet bei den bekannten Ausgabestellen die Ausgabe der Lebensmittellisten statt.

Am Dienstag, 2. Febr., gelangen bei der Kartenstelle für den inneren Stadtbezirk...

Am Mittwoch, 3. Febr., werden bei der Kartenstelle für den inneren Stadtbezirk...

Am Donnerstag, 4. Febr., erfolgt bei der Kartenstelle für den inneren Stadtbezirk...

Am Freitag, 5. Febr., bei der Kartenstelle für den inneren Stadtbezirk...

Am Samstag, 6. Febr., für die Buchstaben T bis Z.

Ausgabe der Zulagekarten für Schwer-, Schwerst-, Lang-, Langweg- und Nachtarbeiter.

Für die neue Verbrauchsperiode v. 8. Febr. bis 7. März gelangen die Zulagekarten für Schwer-, Schwerst-, Lang-, Langweg- u. Nachtarbeiter...

Schließung der städtischen Dienststellen.

Anlässlich der Ausgabe der Lebensmittellisten werden die städtischen Dienststellen am Freitag, 29. Januar am Nachmittag für den Publikumsverkehr geschlossen.

Versteigerungen

Städtische Darlehnsanstalt Straßburg (chem. Leihhaus), Finkweiler - Dammgasse 6, Straßburg, Pfandversteigerung...

Offene Stellen

Einkleiber, im Elsaß bestens eingeführt, für Textil-, Kurz- u. Galanteriewaren...

Tuch-, Baumgärtner für Obstbäume u. Strauchschneiden gesucht...

Hiesige Apotheke sucht ein. jg. Laufburschen und eine Anlernherlin...

Lehrling für Notariatübungs- u. Selbstgeschrieb. Ang. an Notar Ed. Meyer...

Gute Nebenverdienst: Zeitungsträger u. Zeitungsträgerinnen für vB- u. e. Bez. Schiltigheim...

Elektro-Großfirma sucht für Straßburg gewandte Stenotypistin...

Kaufgeschäfte

2 gr. Schrankkoffer, wenn gebräunt, zu verkaufen...

Kleine Theke, ungef. 1,50x0,70 m, zu verkaufen...

Vier elektr. Fleisch-Aufschnitt-Maschinen zu verkaufen...

Staubsauger zu verkaufen, Zuschr. an El. Ver. Str. d. 19. Juni 9.

Kaufte 1000 Stück Dosen (auch mit Aufdruck versehen) von 100 gr. bis zu 1 kg Inhalt...

Gut erhalt. Mäkelmaschine f. Motorbetrieb zu verkaufen...

Kabel für 4-PB-Motor, 15-20 m, neu oder geb., evtl. Tausch...

Starke Federrolle mit mögl. groß. Ladefläche...

H.-Fahrer m. Ber. in G.-Zust. zu verkaufen...

H.-Fahrer in gutem Zustand gesucht...

Mod. guterhalt. Kinderwagen zu verkaufen...

Jeden Kinderwagen kauft Babyhaus...

Nähmaschine, neu, vorzählbar, preiswert zu verkaufen...

Stahlkassette, 30x40, zu verkaufen...

Neuer od. geb. Kassenschrank für Geschäftsbücher...

Suche Reisschreibmaschine in neuem Zustand...

Schreibmaschine u. Nähmaschine zu verkaufen...

Schreibmaschine u. Reinschreibmaschine zu verkaufen...

Chippendale-Herrenzimmer zu verkaufen...

Els. Bauernzimmer zu verkaufen...

Els. od. lthr. EB- und Schlafzimmer zu verkaufen...

Mod. Elbzimmer, geb. od. neu, von jungem Ehepaar zu verkaufen...

Guter Schlafz. zu verkaufen...

1. Fliese in Dauerst. evtl. auch halbe Tage gesucht...

Heimarbeiterinnen und Näherinnen für halbe Tage für sof. gesucht...

Für mein Nähermittelbetrieb suche ich nach Frauen u. Mädchen...

Alleinst. Herr a. Haush. auf Land, 35-50 Jahr, Zuschr. unter 18 943...

Akt. zverf. Person f. ganz od. tagsüber ruhig. Haush. ges. Steinberg...

Haushälterin, alt, erfah., in kleineren Haush. zu allein. Dame gesucht...

Diese ist in ihrer Fabrik stark in Anspruch genommen, so daß sie eine selbstst. vertrauensw. Kraft braucht...

Angebote an Frau K. Sauter, Kytäwerk, Alpirbach/Schwarz...

Haushälterin gesucht, Schott, Straßburg, Spießgasse 31...

Pflichtjahr Mädchen od. Hausheilerin z. 15. Febr. Aktenlos, evtl. die N. N. 18 927...

Suche sofort ein anständ. Fräulein für Bedien. Vogesenhotel, Oberheim...

Mädchen tagsüber gesucht, Efr. un. A. 18 958 in den Straßburger N. N.

Für Küche und Haush., saub. Mädch. für sof. ges. Familienanschluß...

Zuverl. Mädchen in Geschäftshaushalt sof. gesucht...

Dienstmädchen sof. gesucht, Gasth. z. schön. Aussicht, Nikolauspl. Nr. 6...

Saun., tücht. Dienstmädchen gesucht, Zimmer, Erlangen Str. 18, 18 952...

Küchenmädchen für Hotel in Schleistadt für sofort gesucht...

Putzfrau für 3 Stunden täglich ges. Oesam, Mollengasse 2a...

Zu verkaufen

Werkzeugmaschinen, erstkl. Qualitätsfabrik, Preisliste verfügbar...

Herrenrad, 1/2 Ball, 100 RM, zu verkaufen...

Kinderwagen, hell, 45 RM, zu verkaufen...

Lauglith 15 RM, Baby-Mittelchen m. Kappe 10 RM...

Küchenschrank u. Kuchentisch 80 RM, gut erhalt., zu verkaufen...

Neue, Kinderholzbett m. Zub. 115 RM, sch. Waschkommode m. Marmorpl. u. Waschtisch...

Oelgemälde (Münchener Schule) zu verkaufen...

Emailherd zu verkaufen 110 RM, Zuschriften unter 18 985...

Zimmerofen zu verkaufen 20 RM, Anzugs, 12-15 Uhr, Seelozg. 23, Erdg. r.

4/4 Geige mit Bogen, gut erh., 125 RM, 1/2 Geige mit Bogen u. Kasten...

Radio Saba, 2teil., repr. bed., 80. RM, Radio Lautsprecher, 2teil., sch. Marm.-Aufs., 80., Gasheizofen, komp. 50., Marmorplatte, 130x55, 50. RM...

Schöner H.-Anzug, dunkelbraun, fast neu, Wasser, zu verkaufen...

Figur, Gr. 1,72 m, 125 RM, zu verkaufen...

Eleg. Seil-Polzepe, neuw., 500 RM, zu verkaufen...

Gutgeh. Herren-Silberuhr 75 RM, zu verkaufen...

Mietgeschäfte

Bahnhofnähe möbl. Zimmer an seriös. Herrn zu mieten...

Sohn, möbl. Zim., 1 od. 2 Bett., sep. Eing. zu verm. Bruderhofgasse 24, I.

Sohn möbl. Schlafzimmer m. od. ohne Wohnz. an Herrn zu vermieten...

Behagl, möbl. Zimmer für 1. Febr. 43 von berufst. geb. Dame gesucht...

Musikern sucht für 3 Monat. Zimmer mit od. ohne Kocheleg. Heizung...

E. Ehepaar sucht ab Febr. 1885 an N. N. Zim. m. Küche od. ben. Nachkchl. Platz...

Herr wünscht Zimmer, mögl. m. fl. Wasser, zu mieten...

2-Zim.-Wohn. m. Küche, m. od. ohne Bad, Zentrum, f. sof. od. spät. ges. Preisangeb. unter 18 883...

Einfam.-Haus mit Garten od. 4 Zim. Wohn. Bad, in sonniger Lage...

Söhne, sonnige 2-Zim.-Wohn., heizbar, zu mieten gesucht...

Guter Kachelofen zu kaufen ges. Röhren, Schiltigheim, Brumater Straße 125.

Ziehharmonika m. Klaviertasten zu verkaufen...

Radioapparat und kleinerer Teppich zu verkaufen...

Guterhalt. Radio, 6 Lamp., 250 Volt, zu kaufen gesucht...

Guterhalt. 5-7-Röhren-Radio zu kaufen ges. Rieck...

Guterhalt. Radio zu kaufen gesucht, Angebote unter 18 907...

Guter. Radio oder neuw. zu kaufen gesucht, Zuschr. unter 18 887...

Guterhalt. Radio-Apparat, 5-6 Röhren, zu kaufen ges. Zuschr. un. B. 18 908...

Schön. H.-Übergangsmantel, gr. seh. Figur, zu kauf. ges. Efr. A. Gruber...

Anzug, starke Figur, zu kauf. ges. Angeb. unter 18 935...

Deutsche Aufbaumägen im Garten kaufend gegen Vorauskass. u. Punktscheck...

D.-Pelzmantel, Gr. 48-50, zu kaufen gesucht...

Mod. Damen-Wintermantel, Gr. 42, sowie Herrenfahrrad zu kauf. ges. Zuschr. unter 18 886...

Guterhalt. Konfirm.-Anzug zu kaufen gesucht...

Konfirmationsanzug für Junge von 14 Jahren...

Federbett u. Kopfkissen zu kauf. ges. Zuschriften unter 18 928...

Schöne, guterhalt. Tüll od. Filtecke für groß. Bett...

Alle Münzen, antike Silber, Dosen, Bestecke...

Biete H.- oder Dam.-Fahrrad gegen Schreibmaschine...

Tausche Grammophon m. Pl., Leuchter, 4 L. Oelgemälde...

H.-Wintermantel u. Übergangsmantel, mittl. Gr., geg. noch gut...

Biete neuw. H.-Led.-Weste, gr. st. Fig., geg. H. od. D.-Fahrrad...

Biete D.-Pelzmantel, schw. Gr. 42, geg. neuw. D.-Lederhandtasche...

Biete Hiltispeil (5 polnische Felle), neuwertig...

Biete Konfirmationskleid-Samt gegen Konfirmationsanzug...

Biete Kommunionkleid u. Schuhe Nr. 36...

Biete H.-Armbanduhr gegen Fischgerichte...

Biete H.-Armbanduhr, Gold-Double, u. Aktenmappe...

Zu vermieten

Bahnhofnähe möbl. Zimmer an seriös. Herrn zu mieten...

Sohn, möbl. Zim., 1 od. 2 Bett., sep. Eing. zu verm. Bruderhofgasse 24, I.

Sohn möbl. Schlafzimmer m. od. ohne Wohnz. an Herrn zu vermieten...

Behagl, möbl. Zimmer für 1. Febr. 43 von berufst. geb. Dame gesucht...

Musikern sucht für 3 Monat. Zimmer mit od. ohne Kocheleg. Heizung...

E. Ehepaar sucht ab Febr. 1885 an N. N. Zim. m. Küche od. ben. Nachkchl. Platz...

Herr wünscht Zimmer, mögl. m. fl. Wasser, zu mieten...

2-Zim.-Wohn. m. Küche, m. od. ohne Bad, Zentrum, f. sof. od. spät. ges. Preisangeb. unter 18 883...

Einfam.-Haus mit Garten od. 4 Zim. Wohn. Bad, in sonniger Lage...

Söhne, sonnige 2-Zim.-Wohn., heizbar, zu mieten gesucht...

Schöne 2-3-Zimmerwohnung im Zentrum gesucht...

2-Zim.-Wohn. m. Küche, m. od. ohne Bad, Zentrum, f. sof. od. spät. ges. Preisangeb. unter 18 883...

Einfam.-Haus mit Garten od. 4 Zim. Wohn. Bad, in sonniger Lage...

Söhne, sonnige 2-Zim.-Wohn., heizbar, zu mieten gesucht...

Schöne 2-3-Zimmerwohnung im Zentrum gesucht...

2-Zim.-Wohn. m. Küche, m. od. ohne Bad, Zentrum, f. sof. od. spät. ges. Preisangeb. unter 18 883...

Theater der Stadt Straßburg

Dienstag, 26. Jan., 15 Uhr: »Petersen Mondfährt«...

Mittw., 27. Jan., 19 Uhr: im Sängershaus: 7. Sinfoniekonzert...

Donn., 28. Jan., 15 Uhr: »Petersen Mondfährt«...

Freit., 29. Jan., 18.30: »Die Fiedermause«...

Sonn., 31. Jan., 10.45: »Wiener Blut«...

Um 18.30: »Das Käthchen v. Heubronne«...

Um 19.30: im Sängershaus: Volkskonzert der NSDAP.

Veranstaltungen

Straßburger Kunsthaus (Kameradschaft der Künstler) u. Kunstbrüder...

Der Architekt und Ingenieur, Der Wiederholungs- u. Fachbildungskurs...

GLORIA: 4. Woche: »Heimatland«...

SOALIA: »Im Schatten des Berges«...

PALAST: »Temporament für zwei«...

Bleichheim, Lewand-Lichtspiele...

Kronenburg, Zentral: »Liebe, Männer und Hargunne«...

Zabern, Filmtheater: ab heute bis einschließlich...

Unterhaltung

Bei Heitz, Teesalon, Kapelle Irene Schmitt...

Rio - Roter Saal, Karl-Roos-Pl. Nr. 9...

Hotel Rotes Haus, Karl-Roos-Platz...

D-ZUG Weindiele 8 Uhr abends...

Variete Mühle, Lange Straße 55...

Gale Odeon, K.-Roos-Pl. Täglich ab 16 Uhr...

Heitz, Variete-Kabarett, Tgl. 19.45: 120 Minuten...

Geschäftsempfehlungen

Bohlen und Vorratskantholz verschiedene Abmessungen...

Lohn- und Gehalts-Durchschreib-Buchhaltungen...

Vervielfältigungs-Apparate, Fachhaus für Bürobüro...

Schlüsselbund verloren von Seidmanstr. bis Beethovenstraße...

Diejen. Person, die am Samstagabend im Filmtheater...

Gold, Anhängsel mit Perle, Alterthum (Famil.-Andenken)...

Ausk. Bürgel, E.-Wirtz-Str. 10, F. 29607...

Unterzeichnete nimmt die ausgesproch. Verdächtigung...

Geschicht wird straf. Frau zum Drücken eines Promenade-Krankenfahrstuhles...

Gemüth. Heim sucht ab 1. Febr. 45 geb. Berufst. bei alleinst. Dame...

Schlaacke kann kostenl. abgeh. werdt. Staub, Schiltigheim, Bahnhofplatz 2.

Das himmelblaue Abendkleid

Mans Leibelt, K. Haack, Albert Matternstock, Ellen Bang, Georg Alexander...

Walter Steinbock, Ein reizendes Lustspiel mit eleganter Freiheit...

Ab heute! Willy Birgel - R. Deltgen in dem großen Abenteuer- und Sensationsfilm...

Kongo-Expres

Jugendfrei.

Es ist bequem!

ALLE LEBENSMITTEL von UNION

Markeneinkaufsgang. Geben Sie Ihre Marken bei und ab, Sie ersparen sich dadurch viel Arbeit und Zeit.

UNION

STRASSBURG, Straßgasse 10, Juni

OBBO-Durchschreib-Buchhaltung

erleichtert die Umstellung des Buchhaltungs-Kontenrahmens

GOLD SILBER PLATIN und BRILLANTEN

BLAES, kauft zu Höchstpreisen (72 934) an den Gewerbestraßen 1a u. 6-8

Das haben Sie doch garnicht nötig!

das Sie auf Ihren geliebten Hanowacker ganz und gar verzichten müssen...

Hanewacker

Im Oktober war Hanewacker 125 Jahre alt!

Guttalin Schuhcreme

sparsam auftragen!

BAUER & CIE SANATOGEN-WERKE

Seit Jahrzehnten hochwertige Präparate zur Erhaltung des täglichen Wohlbefindens...

Fortschritt baut auf Fortschritt auf

Gut rasiert gut gelaunt

ROT BART KLINGEN